

Niederschriftsauszug
aus der
konstituierende Sitzung der Gemeindevorvertretung Bütow
vom 19.07.2024

Top 11 Bericht des Bürgermeisters

29.05.24 18:00 Uhr Erfahrungsaustausch SanMan in Bollewick mit den 6 Bgm. der teilnehmenden Gemeinden.

01.06.24 Feier in Dambeck: 25 Jahre Jugendfeuerwehr Bütow und Kindertag

08.06.24 100 Jahre FFw Leizen

09.06.24 Kommunalwahlen Wahlbeteiligung: 70%

19.06.24 Amt Fahrradtour (Kaffeetrinken am Dambecker Gemeindezentrum)

20.06.24 Versammlung Kulturverein

- Vorbereitung Sommerfest 24.08.24
- Vorbereitung Seniorenweihnachtsfeier 06.12.24
- Vorbereitung Kinderweihnachtsfeier 07.12.24

23.06.24 Eröffnungskonzert an der „Dambecker Kirchruine“ mit den Rapauken Eckard Rehberg war der Einladung gefolgt.
ca. 150 -200 Besucher

28.06.24 Besprechung mit Frau Bergmann Hauptsatzung und Geschäftsordnung der Gemeinde Bütow

01.07.24 Treffen in Minzow (Bereitstellung von 2 Lastenfahrrädern mit E-Antrieb für unsere Gemeinde)
Wir bekommen 2 Lastenfahrräder kostenlos von der ARNE.
Auf Antrag können Bürger gegen ein noch festzulegendes Entgelt die Räder ausleihen.

10.07.24 Informationsabend zur konstituierenden Sitzung in der „Aula Schulcampus“ in Röbel, alle Gemeindevorvertreter haben teilgenommen.

11.07.24 „Windkraft und erneuerbare Energien in Ihrer Gemeinde“ Veranstaltung in Malchin durch den Bundestagsabgeordneten Herrn Arlt

16.07.24 Landesregierung vor Ort“ Bürgerforum (Innenminister Pegel) in Rechlin
Zusammenschluss der FFw Bütow/Leizen (Der Minister begrüßt so eine Variante und hat Unterstützung zugesagt). Der Zusammenschluss zweier Wehren ist besser, als die Übernahme des Brandschutzes einer Gemeinde für eine andere.

Der Fördermittelantrag muss bis 30.09.2024 dem Ministerium vorliegen. Der geplante Neubau kostet ca. 2,2 Mio € davon werden 2/3 gefördert.

25.07.24 Übernahme von 2 Lastenfahrräder (Der Termin hat sich um eine Woche

nach hintern verschoben.)

- Die Haltestelle in Erlenkamp ist durch einen privaten Anlieger instand gesetzt worden, die Pflasterung davor hat der Gemeindefarbeiter in Ordnung gebracht.
- Zum Wohngebiet wurde eine Absperrung angebracht, weil das Befahren des Wohngebietes zur Weiterfahrt in Richtung Bahnhofstr. nicht zulässig ist. Bei zu hohem Verkehrsaufkommen müsste auf der L 241 eine Einfädelspur geschaffen werden. Auch die Zufahrt zur Sporthalle wurde abgesperrt, weil Nutzer der Sporthalle mit den PKW bis unmittelbar vor die Halle fahren.

Schriftführung:
Corina Wentzel